

L03319 Felix Salten an Arthur Schnitzler, 21. 9. 1901

„Jung-Wiener Theater  
Zum lieben Augustin.  
Direction.

<sup>^Wien</sup>Berlin<sup>v</sup>, 21. Septemb. 1901  
(Theater a. d. Wien)

5 Lieber Freund, bin seit einigen Tagen hier, und werde nach meiner Rückkehr das  
verl. Manuscript zum Hausbesorger legen. Da ich bis jetzt krank und ziemlich  
unmöglich war habe ich weder Goldmann noch Kerr bisher aufgesucht. Wede-  
kind hat mir eben für Wien zugesagt. Hier werde ich wol kaum etwas finden. Das  
ist ein Niveau hier – ganz unwahrscheinlich. Und Salzer nicht das Schlimmste  
dabei!! Donnerstag bin ich wieder in Wien.  
10 Herzlichst Ihr

Salten

- ✍ Versand durch Felix Salten am 21. 9. 1901 in Berlin  
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [22. 9. 1901 – 26. 9. 1901?] in Wien
- 💎 CUL, Schnitzler, B 89, A 2.  
Briefkarte, 444 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent  
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »143«
- 5 verl. Manuscript ] Siehe XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L02970 nicht gefun-  
den.
- 7 für Wien ] für das Jung-Wiener Theater zum Lieben Augustin

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, 21. 9. 1901. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03319.html> (Stand 14. Februar 2026)